

# Neuigkeiten zur Partizipation an Ganztagschulen in Rheinland-Pfalz

Ausgabe 15  
Februar/März 2011

[Partizipation & Ganztag machen Schule](#) | [Nah dran](#) | [Aus der Serviceagentur](#) | [Veranstaltungen](#) | [Koordinierungsstelle](#) | [Impressum](#)

## Liebe Leserinnen und Leser,

nach einem zunächst ruhigen Start in das Jahr überschlagen sich die Ereignisse: Nachdem die Tagung „Bildungslandschaften gemeinsam entwickeln und gestalten“ ein großer Erfolg war, beginnt nun die neue Fortbildungsreihe der Modellschulen für Partizipation und Demokratie in Rheinland-Pfalz. In diesem Halbjahr steht sie unter dem Titel „Auf dem Weg zu einer demokratischen Lernkultur“.

Lesen Sie in diesem Newsletter außerdem spannende Neuigkeiten von den Modellschulen, Hinweise auf neu erschienene Materialien und auf die interessanten Veranstaltungen, die in nächster Zeit anstehen! Wir freuen uns darauf, Sie auch in diesem Jahr wieder bei der einen oder anderen Gelegenheit treffen zu können!

Jürgen Tramm

Dorothea Werner-Tokarski

## Partizipation & Ganztag machen Schule

### Themenheft „Ganztagschule der Vielfalt“ Neue Publikation im Programm „Ideen für mehr! Ganztägig lernen.“ erschienen



Die Gestaltung einer Schule, in der alle Schülerinnen und Schüler unabhängig von ihrem sozialen bzw. kulturellen Hintergrund gleiche Chancen haben und erfolgsorientiert lernen, ist eine komplexe Aufgabe, für die man Ausdauer und Geduld braucht. Das Themenheft 13 präsentiert die Erfahrungen, die Schulen im Themenatelier „Ganztagschule der Vielfalt“ gemeinsam mit Migranten- bzw. interkulturellen Organisationen gemacht haben.

- [Bestellen Sie das Themenheft und andere Publikationen](#)
- [Laden Sie das Themenheft 13 herunter](#)

### Neue Arbeitshilfe zur Partizipation erschienen „Schüler stärken... durch eigenverantwortliches Lernen“ am Beispiel der Grundschule Süd Landau



Wie lässt sich die Lernkultur einer Schule so weiterentwickeln, dass jedes einzelne Kind bestmöglich gefördert wird? Dieser Frage geht die neue Arbeitshilfe „Schüler stärken... durch eigenverantwortliches Lernen“ der Serviceagentur „Ganztägig lernen“ nach. Sie zeigt am Beispiel der Grundschule Süd Landau, wie sich Demokratie und die Förderung eigenverantwortlichen Lernens zu einem herausragenden Schulkonzept verbinden lassen. Die Modellschule für Partizipation und Demokratie wurde beim Deutschen Schulpreis 2010 für ihr Schulkonzept als Preisträgerin ausgezeichnet.

- [Bestellen Sie kostenlos die Arbeitshilfe](#)
- [Laden Sie die Arbeitshilfe herunter \(PDF 2,3 MB\)](#)

### JuniorBotschafter für Kinderrechte gesucht Kinder-Wettbewerb von UNICEF



Die UNICEF-Schirmherrin Bettina Wulff ruft zur Teilnahme am UNICEF-JuniorBotschafter-Wettbewerb 2011 auf: „Kinder setzen sich gerne für andere ein und sind authentische Botschafter, wenn es um ihre eigenen Rechte geht.“ Bewerben können sich Einzelpersonen, Gruppen oder Schulklassen mit gemeinnützigen Aktionen, die über Kinderrechte aufklären, wie Projekte zu „Schulen für Afrika“ oder die Hilfe für die Erdbebenopfer in Haiti. Acht Kinder und acht Erwachsene bilden die Jury, die aus allen Bewerbungen die „JuniorBotschafter des Jahres 2011“ wählt. Partner des UNICEF-Wettbewerbs sind der Verein „Macht Kinder stark für Demokratie!“, der Kinderkanal von ARD und ZDF (KI.KA) und die Kinderzeitschrift GEOlino.

[Mehr Informationen und Anmeldung](#)

### Junior-Landtagswahl 2011 Demokratie miterleben



Fünf Modellschulen für Partizipation und Demokratie in Rheinland-Pfalz beteiligen sich an einem spannenden Projekt: In der Woche vor der Landtagswahl am 27. März 2011 wird realitätsgetreu eine Simulation der Wahl durchgeführt. Die Ergebnisse der „Juniorwahl“ werden – wie bei der „echten“ Landtagswahl auch – erst nach Schließung der Lokale am Wahlsonntag um 18:00 Uhr im Internet veröffentlicht. Insgesamt haben sich über hundert rheinland-pfälzische Schulen für dieses Projekt der gelebten Demokratie angemeldet. Durchgeführt wird die Juniorwahl von dem in Berlin ansässigen Verein Kumulus e.V. in Kooperation mit dem Bildungsministerium, dem Landtag und der Landeszentrale für politische Bildung in Rheinland-Pfalz.

[Laden Sie den Flyer herunter \(PDF 429 KB\)](#)

# Neuigkeiten zur Partizipation an Ganztagschulen in Rheinland-Pfalz

Ausgabe 15  
Februar/März 2011

## Nah dran... an guten Beispielen für Partizipation an Ganztagschulen

### Erich Kästner Realschule plus für hervorragende Berufsqualifizierung ausgezeichnet

Landespreis beim Wettbewerb „Starke Schule“

Die Modellschule Erich Kästner Realschule plus Ransbach-Baumbach wurde am 03.02.2011 in Mainz zusammen mit der Realschule plus Landau ausgezeichnet: Die Schulen erhielten den Landespreis des bundesweiten Schulwettbewerbs „Starke Schule. Deutschlands beste Schulen, die zur Ausbildungsreife führen“. Die Erich Kästner Schule überzeugte insbesondere durch ihr Schulkonzept, das einen Schwerpunkt auf die Förderung des selbstständigen Lernens legt. So unterstützt sie ihre Schülerinnen und Schüler beim Erwerb von fachlichen und überfachlichen Kompetenzen und macht sie fit für ihren beruflichen und persönlichen Lebensweg. Das gelingt auch durch die enge und gute Zusammenarbeit von Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften und Eltern. Der Wettbewerb wird alle zwei Jahre von der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung, der Bundesagentur für Arbeit, der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände und der Deutsche Bank Stiftung durchgeführt und ist mit insgesamt 220.000 Euro dotiert.

[Lesen Sie mehr über die Auszeichnung](#)

**Starke  
Schule.**  
Deutschlands beste Schulen,  
die zur Ausbildungsreife führen



### Schülerwettbewerb zur politischen Bildung der Bundeszentrale für politische Bildung

Rhein-Wied-Gymnasium Neuwied gewinnt 1. Preis

Die Arbeitsgruppe „Schüler helfen Schülern“ des Rhein-Wied-Gymnasiums leistet Beeindruckendes: In ihrem halbdokumentarischen Kurzfilm „Gedankengang“ erzählen sie in sieben Minuten die Geschichte der scheinbaren Ausweglosigkeit eines aus der schulischen Gemeinschaft ausgeschlossenen Schülers. Gleichzeitig stellen sie die Arbeit ihrer AG vor, die Lösungen für solche Probleme bietet. Mit dieser kreativen Höchstleistung überzeugten die Schüler die Jury und gewannen einen der 1. Preise. An dem Schülerwettbewerb unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten können sich Jugendliche der Jahrgangsstufen 5 bis 11 beteiligen. Der Wettbewerb möchte wichtige Themen zur politischen Bildung in die Schulen hineinragen, methodische Anstöße geben und die Arbeit der Lehrkräfte unterstützen. Aus Rheinland-Pfalz haben insgesamt 1.752 Schülerinnen und Schüler mit 83 Projektbeiträgen an dem bundesweiten Wettbewerb teilgenommen. Die rheinland-pfälzische Bildungsministerin Doris Ahnen gratulierte allen ausgezeichneten Schülerinnen und Schülern ganz herzlich.

- [Sehen Sie sich den Kurzfilm bei YouTube an](#)
- [Lesen Sie mehr über den Schülerwettbewerb](#)

## Neues aus der Serviceagentur „Ganztagig lernen“ RLP

### Tagung „Bildungslandschaften gemeinsam entwickeln und gestalten“ war großer Erfolg

Wege zur Vernetzung lokaler Bildungsangebote



Die Tagung „Bildungslandschaften gemeinsam entwickeln und gestalten“ am 03.02.2011 an der FH Koblenz war ein großer Erfolg: Fast 200 Teilnehmende und Referenten diskutierten gemeinsam Wege, wie lokale Bildungsangebote bes-

ser vernetzt werden können, um so schrittweise eine lokale Bildungslandschaft zu entwickeln. Repräsentanten aus Bildungspolitik, Verwaltung, Kommunen und Praktiker aus Ganztagschulen lauschten dem Hauptvortrag von Prof. Dr. Jürgen Oelkers und erörterten gemeinsam in Fachforen anhand von Praxisbeispielen, wie sich Bildungsakteure in Zukunft besser vernetzen lassen. Die Tagung war eine gemeinsame Veranstaltung des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur, der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (Regionalstelle Rheinland-Pfalz) und der Serviceagentur „Ganztagig lernen“ Rheinland-Pfalz.

### Dokumentation

Mehr Informationen über die Veranstaltung, Fotos, die Tagungsunterlagen, den Hauptvortrag von Prof. Oelkers und Präsentationen aus den Foren finden Sie auf der Website der Serviceagentur „Ganztagig lernen“ Rheinland-Pfalz: [Blicken Sie zurück auf die Tagung „Bildungslandschaften“](#)



### Weitere Rückblicke

- [Gedanken und Notizen zum Hauptvortrag von Prof. Dr. Jürgen Oelkers auf lokale-bildungslandschaften.de, einer Internetplattform der DKJS.](#)
- [„Lokale Bildungslandschaften in die Fläche tragen“: Der Artikel von Peer Zickgraf auf ganztagsschule.rlp.de bietet einen ausgezeichneten Rückblick auf die Tagung.](#)

# Neuigkeiten zur Partizipation an Ganztagschulen in Rheinland-Pfalz

Ausgabe 15  
Februar/März 2011

## Aktuelle Veranstaltungshinweise

### Fortbildungen der Modellschulen für Partizipation und Demokratie im 2. Schulhalbjahr 10/11 Schulen lernen von Schulen



Mitte Februar begann zum fünften Mal die Fortbildungsreihe der Modellschulen für Partizipation und Demokratie. In fünf Fortbildungen ermöglichen sie wieder anderen Schulen, von ihnen zu lernen und von ihren Erfahrungen zu profitieren.

In diesem Halbjahr liegt der inhaltliche Schwerpunkt auf dem Thema Lernkultur.

**Do, 10.03.2011 Individuelle Lernkultur.**  
Fördern und Fordern durch selbstgesteuertes Lernen.  
Carl-Orff-Grundschule Wiesbach

**Mi, 16.03.2011 Praktisch lernen.**  
Berufsvorbereitung in Betrieben und eigenverantworteten Projekten.  
Freie Montessori-Schule Landau

**Mo, 09.05.2011 Schüler helfen Schülern.**  
Mobbing und Gewalt mit Konzept begegnen.  
Rhein-Wied-Gymnasium Neuwied

**Do, 26.05.2011 Soft Skills trainieren.**  
Soziale und demokratische Kompetenzen für Beruf und Gesellschaft.  
BBS Bingen

Leider funktionierte die Online-Anmeldung für die Fortbildungen über Fortbildung-Online (TIS) zwischenzeitlich nicht. Wir entschuldigen uns für daraus entstandene Unannehmlichkeiten und bitten darum, Ihre Anmeldung nun erneut zu versuchen oder sich per Post oder Fax anzumelden.

- [Weitere Informationen zu den Fortbildungen](#)
- [Anmeldeformular herunterladen](#)
- [Fortbildungsbroschüre mit Programmen herunterladen](#)

### DKJS stellt bei Bildungsmesse Didacta aus 22. bis 26. Februar 2011 in Stuttgart

Die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung ist am Stand 1C11 in Halle 1 mit dem Programm „Ideen für mehr! Ganztätig lernen.“ auf Europas größter Fachmesse zum Thema Bildung vertreten. Die Serviceagentur „Ganztätig lernen“ Rheinland-Pfalz ist am Freitag, den 25.02.2011, vor Ort und steht für Praxisfragen zur Verfügung.  
[Lesen Sie mehr über die DKJS auf der Didacta 2011](#)

### Ausbildung der Professionen für die Ganztagschule Transferforum 2011 am 19. Mai 2011 in Halle (Saale)

Das 2. Transferforum behandelt ein zentrales Thema der Ganztagschulentwicklung: Wie sollen Lehrkräfte, Sozialpädagogen, Erzieher und andere pädagogische Fachkräfte ausgebildet werden, um den Anforderungen von Ganztagschulen gerecht zu werden? Zum Austausch sind alle eingeladen, die sich professionell mit der Ausbildung und Qualifizierung von Lehrkräften und anderen Professionen auseinandersetzen. Veranstalter sind die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung und das BMBF.  
[Lesen Sie mehr über das Transferforum](#)

### Schwerpunktthema „Individuelle Lernwege“ 7. iMedia am 24. Mai 2011 in Mainz

Die zentrale Fortbildungsveranstaltung des Pädagogischen Landesinstituts Rheinland-Pfalz für Lehrkräfte aller Schulen und an ihr Interessierten findet im Gymnasium Theresianum in Mainz statt. Sie präsentiert praxisorientierte innovative Konzepte, Materialien, Erfahrungen und Technologien für alle Schularten und Lernbereiche zum Thema Schul- und Unterrichtsentwicklung mit Medien.  
[Erfahren Sie mehr über die 7. iMedia](#)

### Fortbildungskalender für Ganztagschulen im 2. Halbjahr 2010/2011

Der neue Kalender des SPFZ mit Fortbildungsveranstaltungen für Ganztagschulen ist für das 2. Halbjahr 2010/2011 erschienen. Er stellt viele Angebote der rheinland-pfälzischen Fortbildungseinrichtungen mit Ganztagsschulbezug vor. So sehen Sie auf einen Blick, welches Angebot für Sie interessant sein könnte.  
[Fortbildungskalender herunterladen \(PDF 1,5 MB\)](#)

# Neuigkeiten zur Partizipation an Ganztagschulen in Rheinland-Pfalz

Ausgabe 15  
Februar/März 2011

Aus der Koordinierungsstelle „Demokratie lernen und leben in Rheinland-Pfalz“

## Die „Schule der Demokratie“

Werkzeug für die demokratische Schulentwicklung

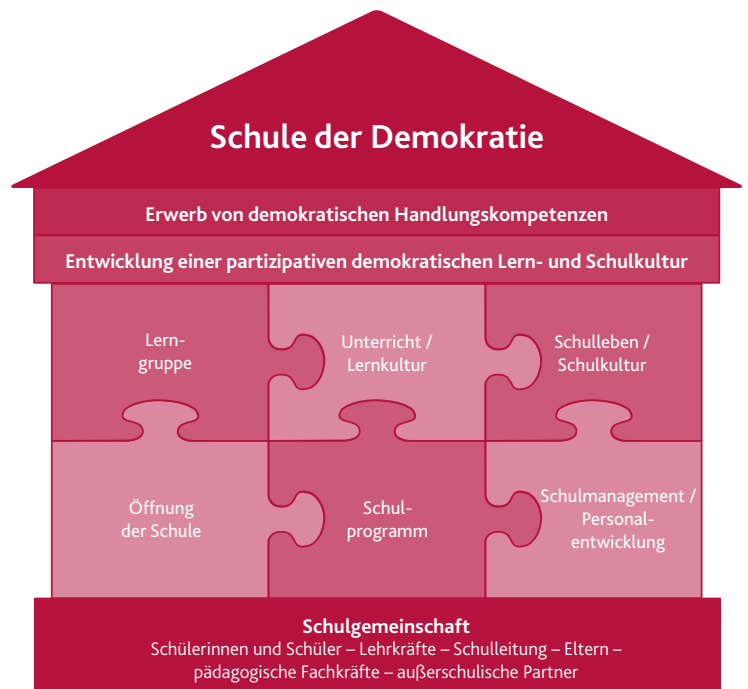
Was macht eigentlich eine „Schule der Demokratie“ aus? Sie arbeitet daran, eine partizipative, demokratische Lern- und Schulkultur zu entwickeln und möchte ihren Schülerinnen und Schülern helfen, demokratische Handlungskompetenzen zu erwerben.

Die Wege zu diesem Ziel sind vielfältig: kleine Projekte in einzelnen Klassen, große in der ganzen Schule, die Teilnahme an Modellprogrammen, das Schulkonzept, das auf dieses Ziel ausgerichtet ist, oder der alltägliche Umgang miteinander. An Schulen der Demokratie spielen diese und unzählige weitere Ansätze und Wege zusammen und ergänzen sich. Doch nicht immer ist es leicht zu erkennen, welche der vielen Aktivitäten einer Schule eigentlich mit Demokratie zu tun haben.

Darum hat die Koordinierungsstelle „Demokratie lernen und leben“ gemeinsam mit der Serviceagentur „Ganztätig lernen“ das Haus der Demokratie entwickelt. Es soll Schulen bei einer Bestandsaufnahme ihrer Aktivitäten und bei ihren Bemühungen um eine ganzheitliche Entwicklung und Verzahnung ihres Schulprofils unterstützen.

Erste Einsätze an und mit den Modellschulen für Partizipation und Demokratie haben gezeigt, dass das Leitbild einer „Schule der Demokratie“ ein nützliches Werkzeug ist.

Demnächst erscheint eine Broschüre, die ausführlich Qualitätsmerkmale einer Schule der Demokratie darstellt und auch zeigt, wie stark sie sich mit den Anforderungen des Orientierungsrahmens Schulqualität überschneiden.



## Impressum

### Neuigkeiten zur Partizipation an Ganztagschulen in Rheinland-Pfalz

Newsletter der Serviceagentur „Ganztätig lernen“  
Rheinland-Pfalz und der Koordinierungsstelle  
„Demokratie lernen und leben in Rheinland-Pfalz“

**Ausgabe 15, Februar/März 2011**

Redaktion (V.i.S.d.P.): Jürgen Tramm  
Redaktion, Gestaltung & technische Abwicklung:  
beta - Die Beteiligungsagentur, Mainz

An- und Abmeldungen, Adressänderungen und Anfragen  
zum Datenschutz senden Sie bitte an  
[newsletter.sagrlp@beteiligungsagentur.de](mailto:newsletter.sagrlp@beteiligungsagentur.de)

### Serviceagentur „Ganztätig lernen“ Rheinland-Pfalz

Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz  
Jürgen Tramm  
Butenschönstr. 2, 67346 Speyer  
Telefon: 06232/659-172, Fax: -110  
E-Mail: [j.tramm@ganztaegig-lernen.de](mailto:j.tramm@ganztaegig-lernen.de)  
Internet: [www.rlp.ganztaegig-lernen.de](http://www.rlp.ganztaegig-lernen.de)

### Koordinierungsstelle „Demokratie lernen und leben in Rheinland-Pfalz“

Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz  
Dorothea Werner-Tokarski  
Röntgenstr. 32, 55543 Bad Kreuznach  
Telefon: 0671/84088-47, Fax: -10  
E-Mail: [werner-tokarski@pz.bildung-rp.de](mailto:werner-tokarski@pz.bildung-rp.de)  
Internet: [www.demokratielernenundleben.rlp.de](http://www.demokratielernenundleben.rlp.de)

GEFÖRDERT VOM



„Ideen für mehr! Ganztätig lernen.“ ist ein Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung, gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung und den Europäischen Sozialfonds.

